



29. gFAB Rendsburg 24.03.2025 - 12.09.2025

Aufbaukurs für Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung zur Vorbereitung auf die staatliche Prüfung zum Abschluss Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

Die Weiterbildung ist nach dem Weiterbildungsgesetz (WBG) Schleswig-Holstein als Bildungsurlaub anerkannt.

**Bitte beachten Sie: Sie müssen sich zusätzlich bei der zuständigen Stelle (KOSOZ) anmelden.
Bitte beachten Sie die Anmeldefristen. Alle Infos unter www.kosoz.de.**

Zielgruppe: Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte aus WfbM und Mitarbeitende aus Sonstigen Beschäftigungsstätten, die den staatlich anerkannten Abschluss Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung erwerben wollen.

Die Inhalte dieser Weiterbildung bauen auf den Inhalten der Sonderpädagogischen Zusatzqualifikation auf. Vorkenntnisse sind erforderlich.

Struktur: 130 Unterrichtseinheiten (UE)

- drei Präsenzseminarwochen	114 UE
- Dokumentation der praxisbezogenen Projektarbeit	16 UE

Termine:

1. Seminarblock	24.03.2025 – 28.03.2025
2. Seminarblock	05.05.2025 – 09.05.2025
3. Seminarblock	08.09.2025 – 12.09.2025
Schriftliche Aufsichtsarbeit:	12.05.2025
Präsentation und Fachgespräch:	15.09.2025 – 19.09.2025
Zertifikatsübergabe:	26.09.2025

Inhalte:

- Informationen zu Ablauf und Inhalt der staatlichen Prüfung
- Anleitung zur Arbeitsdokumentation der praxisbezogenen Projektarbeit
- Die Arbeit im Team und der Umgang mit Störungen und Konflikten
- Anwendungstraining von Moderations-, Präsentations- und Visualisierungstechniken
- Die Erstellung von Förderplänen, Entwicklungsberichten und Arbeitsdokumentationen im Rahmen der praktischen Arbeit der Fachkräfte in den Werkstätten
- Rechtliche Rahmenbedingungen für die Arbeit der Fachkräfte (Aufsichtspflicht, Arbeitssicherheit, Haftungsfragen)
- Das Selbstverständnis der Fachkräfte zur Arbeit mit Menschen mit Behinderung
- Prüfungstraining der Projektpräsentation mit Visualisierung und anschließendem Fachgespräch
- Leitfaden für die Anfertigung der schriftlichen Arbeit zur praxisbezogenen Projektarbeit
- Sozialgesetzbuch, Werkstättenverordnung und Werkstättenmitwirkungsverordnung und ihre Bedeutung für die Praxis der Fachkräfte

Schwerpunkt ist die Vorbereitung auf die Prüfung zum staatlich anerkannten Abschluss geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung



- Dozent*innen:** Lehrgangsführung: Maike Förster
- Die Prüfungsvorbereitung findet mit erfahrenen Dozierenden aus der Praxis statt.
- Methoden:** individuelle Prüfungsvorbereitung, Gruppen- und Einzelarbeit, praktische Übungen, Fallbesprechung, Moderation und Präsentation, Vortrag, Unterrichtsgespräch, Training eigenverantwortlichen Arbeitens und Lernens
- Seminarzeiten:** Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr
- Teilnehmendenzahl:** Min. 10 Teilnehmende
- Prüfung:** Die Prüfung ist nicht Bestandteil des Aufbaukurses. Die Abschlussprüfung wird auf der Grundlage der Bundes- und Landesverordnung durchgeführt und vor der Prüfungskommission der zuständigen Stelle abgelegt. Prüfungsteile sind eine schriftliche Aufsichtsarbeit, die Durchführung und Dokumentation einer praxisbezogenen Projektarbeit in den jeweiligen Einrichtungen und die Präsentation der praxisbezogenen Projektarbeit mit anschließendem Fachgespräch als mündliche Prüfung. Schriftliche Aufsichtsarbeit und Praxisprojekt werden benotet. Nach bestandener Prüfung erteilt die zuständige Stelle das Zeugnis über den staatlich anerkannten Abschluss Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen
- Seminargebühr:** 1.540,00 Euro
Für die Teilnahme an der Prüfung erhebt das Land eine Prüfungsgebühr von z. Zt. 120,00 Euro; die Prüfungsgebühr wird direkt vom Land in Rechnung gestellt, sie ist nicht in der Seminargebühr enthalten.
- Zulassungsvoraussetzungen:**
- abgeschlossene Ausbildung und mindestens zweijährige Berufspraxis
 - oder mindestens sechsjährige Berufspraxis
 - Tätigkeit in einer WfbM/WfpbM oder einer vergleichbaren Einrichtung
- Verantwortlich:** Maike Förster, Fachbereichsleitung IBAF gGmbH

Seminarort: Zentrum für Fort- und Weiterbildung
Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

Anmeldung und Organisation: IBAF gGmbH
Zentrum für Fort- und Weiterbildung
Heike Schirmmacher
Kanalufer 48
24768 Rendsburg
Telefon (0 43 31) 13 06 63; Telefax (0 43 31) 13 06 70
E-Mail: heike.schirmmacher@ibaf.de